

27.05.2025

Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 19.06.2025

1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 2446/IX aus der 42. BVV vom 27.02.2025, Schaffung weiterer Schulplätze für die Planungsregion Marzahn-Süd

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen der BVV kann nicht gefolgt werden.

Im Antrag „Schaffung weiterer Schulplätze für die Planungsregion Marzahn-Süd“ werden auf Grundlage des aktuellen Schulentwicklungsplans 2023-2028 (SEP) weitere Maßnahmen zur Schaffung zusätzlicher Kapazitäten gefordert.

Richtig ist, dass das in der Schulplanungsregion (SPR) Marzahn Süd erwähnte Defizit von zwei Zügen bereits im Schuljahr 2022/23 den IST-Zustand darstellte. Jedoch ist der Schulentwicklungsplanung ebenfalls zu entnehmen, dass sich bereits 2025/26 eine Entspannung in der Region abzeichnen wird: Zum Schuljahr 2025/26 ergibt sich bereits ein Überschuss an Schulplätzen von 0,5 Zügen. Bis 2030/31 soll dieser Überschuss auf 6,5 Züge steigen. Alle Prognosedaten aus dem Schulentwicklungsplan beziehen sich auf die Daten des in 2023 abgestimmten Monitorings mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF), wobei berücksichtigt werden muss, dass der Bezirk die langfristige Entwicklung der Schülerinnen- und Schülerzahlen sehr kritisch sieht und nicht von einer Entspannung von 6,5 Zügen in der Region ausgeht.

Ungeachtet dessen wurden und werden bereits viele Maßnahmen zur Schaffung von Schulplätzen durchgeführt. Beispielsweise wird zum Schuljahr 2025/26 die 39. Grundschule (10G39) an der Marzahner Chaussee den Schulbetrieb aufnehmen. Dabei werden am neuen Schulstandort nicht nur die Kinder des eigenen Einschulungsbereiches versorgt, sondern bis zur Fertigstellung des eigenen Schulgebäudes ebenfalls die Schulanfängerinnen und -anfänger der neu gegründeten 38. Grundschule (10G38) an der Bruno-Baum-Straße. So werden die freien räumlichen Kapazitäten während des

Aufwuchses der eigenen Schule an der Marzahner Chaussee optimal ausgenutzt.

Darüber hinaus wird zum Schuljahr 2025/26 ein modularer Ergänzungsbau an der Grundschule an der Geißenweide (10G12) sowie auch der bereits genutzte modulare Ergänzungsbau an der Grundschule an der Mühle (10G11) weitere Schulplätze schaffen. Letzterer dient derzeit zur Auslagerung der Schulgemeinschaft während der Sanierung. Nach der Sanierung wird dieser zur Kapazitätserweiterung der Grundschule an der Mühle und somit zur weiteren Entlastung der Region beitragen.

Die Schulneugründungen und Kapazitätserweiterungen in der Schulplanungsregion gingen mit weitreichenden Anpassungen der Einschulungsbereiche einher, wodurch sich die neuen Schulanfängerinnen und -anfänger entsprechend der Kapazitäten besser auf die verschiedenen Schulstandorte verteilen lassen.

Auch im Hinblick auf das aktuelle Monitoring mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ist davon auszugehen, dass vorerst keine weiteren Schulbaumaßnahmen in der Schulplanungsregion Marzahn-Süd zu erwarten sind.

Nadja Zivkovic
Bezirksbürgermeisterin

Stefan Bley
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Weiterbildung, Kultur und Facility
Management